

# Musikalische Weltreise mit Lichtzauberei

Jahreskonzert des Musikvereins Eltersdorf im vollbesetzten Redoutensaal — Gute Stimmung unter den Gästen



**ERLANGEN** — Der Musikverein Eltersdorf hat mit seinem Jahreskonzert die 500 Gäste im proppenvollen Redoutensaal vollends begeistert.

Unter dem Motto „Mit Klassik um die Welt“ begannen die 56 Hobby-Musiker mit Musik aus Österreich. Mit dem Radetzky Marsch ging es fulminant los, einfühlsam, beschwingt ging es mit Johann Strauss seiner „schönen blauen Donau“ weiter, und auch die „Tritsch Tratsch Polka“ fehlte nicht. Musik aus Finnland und England folgte, bevor es mit David Schafers „At the Red Creek“ in die Pause ging. Die war mit gut 45 Minuten recht lang geraten, doch als Hymne und Triumphmarsch aus Verdis „Aida“ erklang waren Musiker und Zuhörer wieder voll dabei. Nach Edvard Griegs „Peer Gynt Suite Nr. 1“ und Ausschnitten aus Händels Wassermusik klang der gelungene Musikabend mit Georges Bizets „Carmen“ aus.

Mit dem abwechslungsreichen Programm bewies das Orchester unter der Leitung von Tibor Palmai einmal mehr wie groß sein musikalisches Repertoire ist. Zum Gelingen des Abends trugen auch die Erläuterungen von Oliver Seitz bei, die reizvollen Lichteffekte sorgten für eine wundervolle Stimmung in dem altherwürdigen Saal.

Der Vorsitzende Gerd Brehm war darum hoch zufrieden, wünscht sich aber bessere Probenräume als die Halle des SC Eltersdorf, in der das Programm vorbereitet worden war. *kds*

Der Musikverein Eltersdorf begeisterte mit seinem Jahreskonzert unter dem Motto „Mit Klassik um die Welt“ die rund 500 Gäste im Redoutensaal. Eine stimmungsvolle Beleuchtung tat ein Übriges für einen gelungenen Abend. Foto: Schreiter